



Stadt

Land

Gemeinden

Startseite | Basel | Abtretende Basler Politiker – Aadie Groossroot!

Abo **Abtretende Basler Politiker**

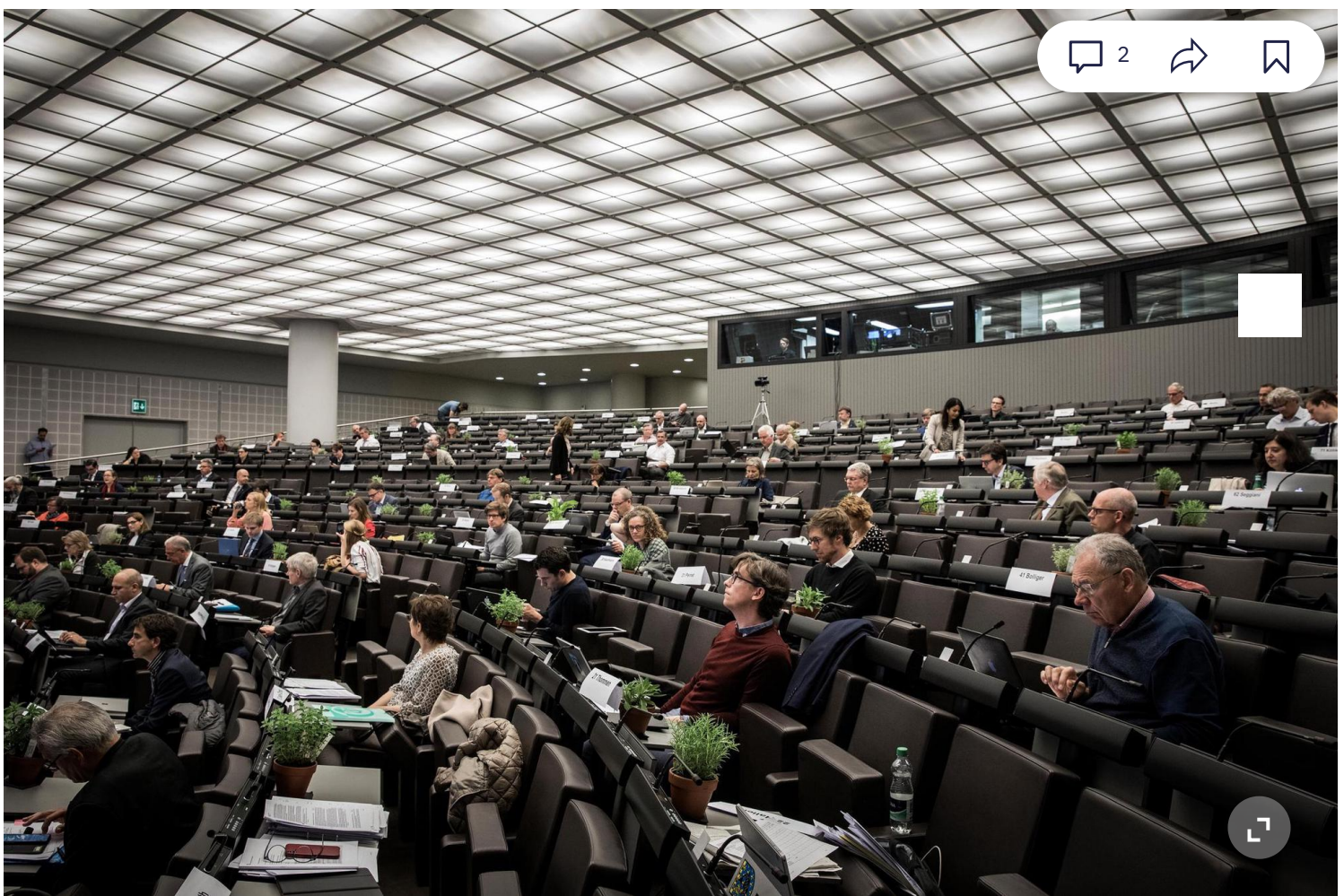
# Aadie Groossroot!

Über Fische, FCB-Fans, Rathausexperten und Opportunistinnen: Wir nehmen Abschied von illustren und auffälligen Basler Parlamentarierinnen und Parlamentariern.



[Alessandra Paone](#), [Sebastian Briellmann](#), [Jan Amsler](#)

Publiziert: 14.01.2021, 10:56



Die meisten Sitzungen im Jahr 2020 hat der Grosse Rat wegen Corona im Basler Congress Center abgehalten.

Foto: Kostas Maros

Wenn sich der Basler Grosse Rat am 3. Februar erstmals in seiner neuen Zusammensetzung trifft, werden viele bisherige Grossräte dabei sein. Jedoch fehlen dann knapp zwei Dutzend. Wegen der Amtszeitbeschränkung oder weil sie andere Aufgaben wahrnehmen möchten. Die beiden aktuellen Grossräte Esther Keller und Kaspar Sutter sitzen in der kommenden Legislatur neu auf der Regierungsbank.

Einige der abtretenden Grossrätinnen und Grossräte sind in den vergangenen Jahren im Parlament besonders aufgefallen, sei es durch ihre politischen Vorstösse, ihre Voten, ihren Einfluss oder durch ihren Auftritt. Eine Auswahl.

Man sagt, die Politik sei ein Haifischbecken. In Basel schwamm darin auch der Heivisch und fühlte sich, so hatte man den Eindruck, pudelwohl, oder eben: wie ein Fisch im Wasser. Und das, obwohl der Liberale erst spät den Weg in die Politik fand. Früher, so hat er einmal selber von sich gesagt, sei er apolitisch gewesen. Heiner Vischer nahm seine Aufgabe aber sehr ernst und liess, als er dann Grossratspräsident war, sogar den Wiener Opernball sausen. Ihm ist es auch zu verdanken, dass die Grossrätinnen und Grossräte anständig sprechen. Auf der schwarzen Liste standen aber nicht nur Fäkalausdrücke, Vischer hob den Mahnfinger auch bei Adjektiven wie «perfid» oder «engstirnig».